



© Michael Baumgartner

## Holzverarbeitungshalle Gollubits

Ruster Straße 116a  
7000 Eisenstadt, Österreich

ARCHITEKTUR  
**plusminusnull**

BAUHERRSCHAFT  
**Franz Gollubits GesmbH & Co. KG**

TRAGWERKSPLANUNG  
**Woschitz Engineering**

FERTIGSTELLUNG  
**2020**

SAMMLUNG  
**ARCHITEKTUR RAUMBURGENLAND**

PUBLIKATIONSdatum  
**27. März 2025**



1953 in Siegendorf gegründet, übersiedelte der Zimmerei-Meisterbetrieb Gollubits 1978 nach Eisenstadt. 2010 übernahmen Franz Gollubits junior und seine Frau Yvonne Gerdenitsch-Gollubits die Leitung des Unternehmens in dritter Generation und erweiterten die Zimmerei um den Holzbau.

Im Jahr 2020 beauftragte das stetig wachsende Unternehmen plusminusnull Architektur mit der Planung einer neuen Holzverarbeitungshalle.

Einerseits sollte das neue Gebäude ausreichend Platz für eine Doppelkranbahn und eine hochmoderne Abbundanlage bieten, andererseits sollte es dem Betrieb auch als neues Aushängeschild dienen, weshalb auch die Gestaltung nicht zu kurz kommen durfte.

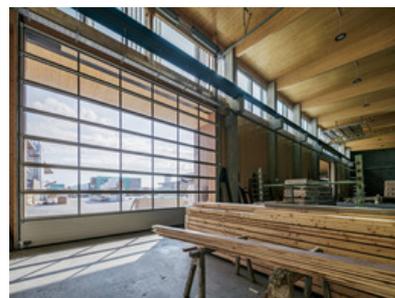
Das tragende Skelett der Halle bilden Stahlbetonsäulen, die über Massivholzwände zu einer durchlaufenden Wand verbunden werden. Die äußere Hülle besteht aus einer Wärmedämmung und der Holz-Lattenschalung inklusive Unterkonstruktion und winddichter Folie.

Unterstützt von den Sichtfenstern zweier Sektionaltore wird die knapp 1000 m<sup>2</sup> große Halle über ein riesiges, hoch gesetztes Lichtband mit ausreichend Tageslicht versorgt. Die sonst dicht an dicht liegende, vertikale Verschalung der Fassade wird hier weitestgehend aufgebrochen, einzelne Latten laufen jedoch so über die Glasfläche hinweg, dass die Fensterstöcke verborgen werden. Darüber hinaus setzt das Spiel mit Abständen und dem Wechsel zwischen Glas und Holz einen starken, gestalterischen Akzent.

Auch eine vorspringende, die Sektionaltore fassende Rahmung verbindet Gestaltung und Funktion. Optisch sorgt sie für eine horizontale Gliederung der 11 m hohen Fassade sowie für eine Verbindung mit dem sich im Südwesten anschließenden großen Regallager, funktional dient sie als Überdachung für eine weitere, unmittelbar vor der Halle gelegene Lagermöglichkeit. (Text: Architekt, bearbeitet)



© Michael Baumgartner



© Michael Baumgartner



© Michael Baumgartner

**Holzverarbeitungshalle Gollubits**

## DATENBLATT

Architektur: plusminusnull (Alexander Mayer-Niepel)  
Bauherrschaft: Franz Gollubits GesmbH & Co. KG  
Tragwerksplanung: Woschitz Engineering  
Fotografie: Michael Baumgartner

Maßnahme: Erweiterung, Neubau  
Funktion: Industrie und Gewerbe

Planung: 06/2019 - 12/2019  
Ausführung: 01/2020 - 10/2020

Grundstücksfläche: 7.832 m<sup>2</sup>  
Bruttogeschossfläche: 1.080 m<sup>2</sup>  
Nutzfläche: 994 m<sup>2</sup>  
Bebaute Fläche: 1.484 m<sup>2</sup>  
Umbauter Raum: 1.050 m<sup>3</sup>  
Baukosten: 1,5 Mio EUR

## NACHHALTIGKEIT

Benötigt ein Holzbauunternehmen eine neue Holzverarbeitungshalle, so steht das Material, aus dem diese gebaut wird, außer Streit. Der Entwurf von plusminusnull Architektur stellt Architektur, Ökologie und Funktion einander gleichwertig gegenüber und verbindet sie zu einem stimmigen Ganzen. Der bewusste Einsatz von Holz kombiniert mit einer nachhaltigen Haustechnik (Wärmepumpe) zeigt, dass ökologisches Bauen und ästhetische Ansprüche auch bei funktionalen, gewerblich genutzten Bauten harmonisch miteinander verbunden werden können.

Die, in der Ausführungszeit nicht selbstverständliche, leichte Verfügbarkeit des Werkstoffs Holz führte, gemeinsam mit einer exakten Planung und einem hohen Vorfertigungsgrad, zu einer wesentlichen Reduktion der Bauzeit. Unserem Auftraggeber war es somit auf mehreren Ebenen möglich, Zeit und Kosten zu sparen: Durch eine kurze Bauzeit konnten allgemeine Baustellenkosten minimiert werden. Gepaart mit einer gelungenen Baustellenorganisation konnte der laufende Betrieb der Holzbaufirma zu jeder Zeit fortgeführt werden.



© Michael Baumgartner

## Holzverarbeitungshalle Gollubits

Energiesysteme:Wärmepumpe  
Materialwahl:Holzbau, Stahlbeton

### RAUMPROGRAMM

Technikraum: 14 m<sup>2</sup>

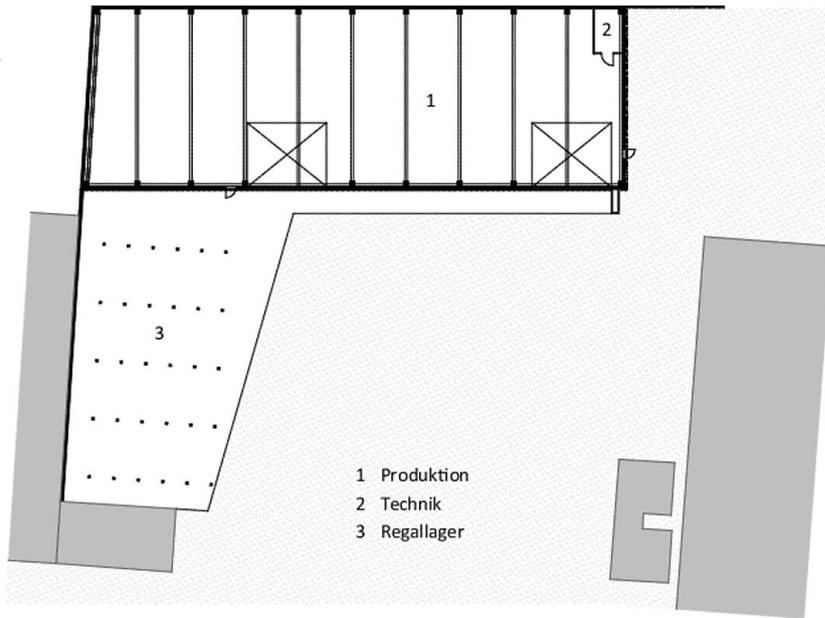
Produktionshalle: 981 m<sup>2</sup>

Flugdach / Lagerregale 490 m<sup>2</sup>

### AUSZEICHNUNGEN

Nominierung Holzbaupreis Burgenland 2024

Holzverarbeitungshalle Gollubits



Grundriss EG